

# **JUNG, JÜNGER UND ÄLTER(N) DAS WEITERSCHLAG TURNIER**

<b>RANG</b>	<b>GRUPPE</b>	<b>ERGEBNIS</b>	<b>ASSE</b>	<b>FEHLER</b>
1.	DANNER MARKUS- DANNER ANDREAS- DANNER MICHAEL	33	5	2
2.	MAYRHUBER OLIVER-VIERLINGER LEON-DANNER ALEXANDER	37	7	8
3.	THIER EDITH - BINDER MARTIN - VIERLINGER VANESSA	40	7	11
4.	HOLZHAIDER JOSEF - VIERLINGER JUDITH - BINDER PAUL	45	5	14
5.	MÜLLER PAUL - BINDER ANDREA - HASIWEDER THOMAS	45	6	15
6.	DANNER GABRIELA - KLAFFENBÖCK THOMAS - MAYRHUBER SEBASTIAN	49	6	19

## **WIE WIRD DAS WEITERSCHLAG TURNIER GESPIELT?**

**ES WIRD EINE GRUPPE VON 3 SPIELERN GEBILDET, IN UNSEREM FALL EIN ELTERNTEIL, EIN LIZENZSPIELER UND EIN NACHWUCHSSPIELER, DER 1. IN DER GRUPPE BEGINNT AUF BAHN 1, MACHT ER KEIN AS, SO SPIELT DER 2. IN DER GRUPPE AUF BAHN 1 WEITER, DANN DER 3. IN DER GRUPPE, BIS DER BALL IM LOCH IST.**

**SOLLTE DER 1. SPIELER DER GRUPPE AUF BAHN 1 EIN AS MACHEN, SO SPIELT DER 2. IN DER GRUPPE AUF BAHN 2 WEITER MACHT DER 2. AUF BAHN 2 EIN AS, SPIELT DER 3. IN DER GRUPPE AUF BAHN 3 WEITER.**

**BLEIBT DER BALL ABER IN DER BAHN ODER IM KREIS LIEGEN, SO SPIELT IMMER DER 2, DANN DER 3., WENN ER NOCH NICHT IM LOCH IST, KOMMT DER 1. DER GRUPPE WIEDER DRAN, DANN DER 2. UND WEITER MIT DEM 3.**

**NACH 6 VERUCHEN SCHREIBT MAN WIE ÜBLICH EINE 7 UND SPIELT DIE NÄCHSTE BAHN DRAN. IMMER IN DER GLEICHEN REIHENFOLGE.**